

Gustav Eichenauer

Geboren am 24. März 1891 in Offenbach, gestorben am 1. Juni 1982 in Offenbach. Stempelschneider, meist selbständige Tätigkeit.

Burte Fraktur <small>Entwurf Christian H. Kleukens</small>	1928	Mainzer Presse	
Deutsche Schrift	1939	Ernst-Engel-Presse	
1. Einbuchstabenschrift (14pt)	1927	Ernst-Engel-Presse	
2. Einbuchstabenschrift (12pt)	1930	Ernst-Engel-Presse	
3. Einbuchstabenschrift <small>Die vorigen vier Schriften, nach Entwurf von Ernst Engel, befinden sich als Stahlstempel und Matrizen im Klingspor-Museum.</small>	1935	Ernst-Engel-Presse	
Frühling <small>Entwurf Rudolf Koch</small>	1917	Gebr. Klingspor	G. Helzel
Kleukens Scriptura <small>Entwurf Friedrich W. Kleukens</small>	1926	D. Stempel AG	
Metropolis <small>Entwurf Willy Schwerdtner</small>	1928	D. Stempel AG	
Offenbach <small>Entwurf Rudolf Koch</small>	1934	Gebr. Klingspor	G. Helzel
Romann Antiqua <small>Entwurf Joachim Romann</small>	1948	Ernst Engel Presse	

Literatur:

Koch, Rudolf / Wolpe, Berthold: *Das ABC-Büchlein*. Zeichnungen von Rudolf Koch und Bertold Wolpe in Holz- und Metallschnitten von Fritz Kredel und Gustav Eichenauer. Leipzig 1934